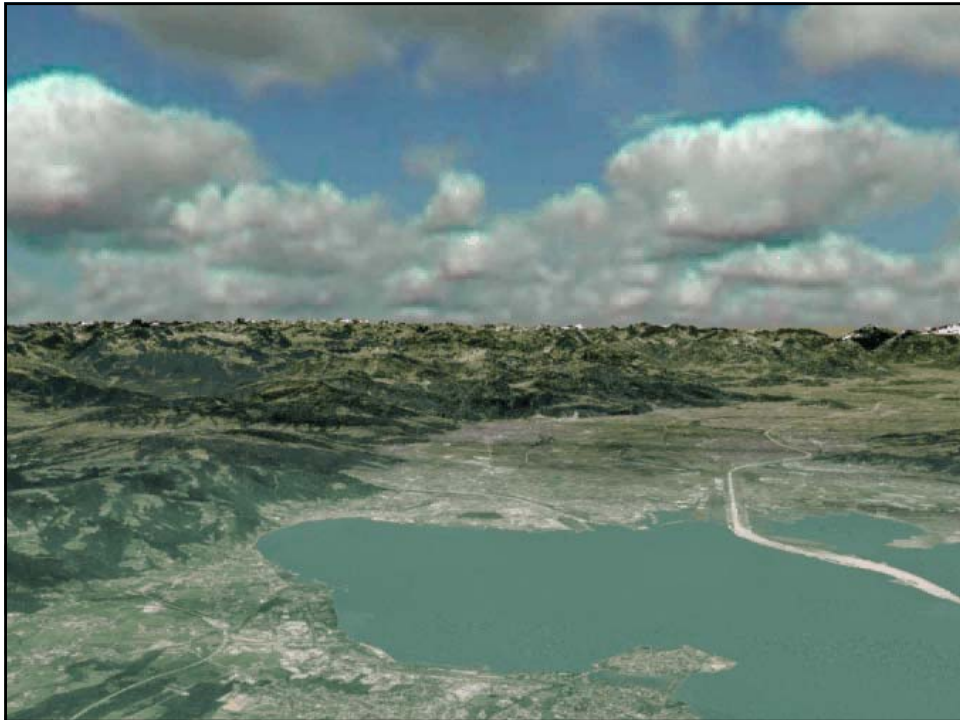




22. GW-Bundestagung
Dornbirn, 14. Mai 2012

vision rheintal
29 Gemeinden. Ein Lebensraum.



vision rheintal

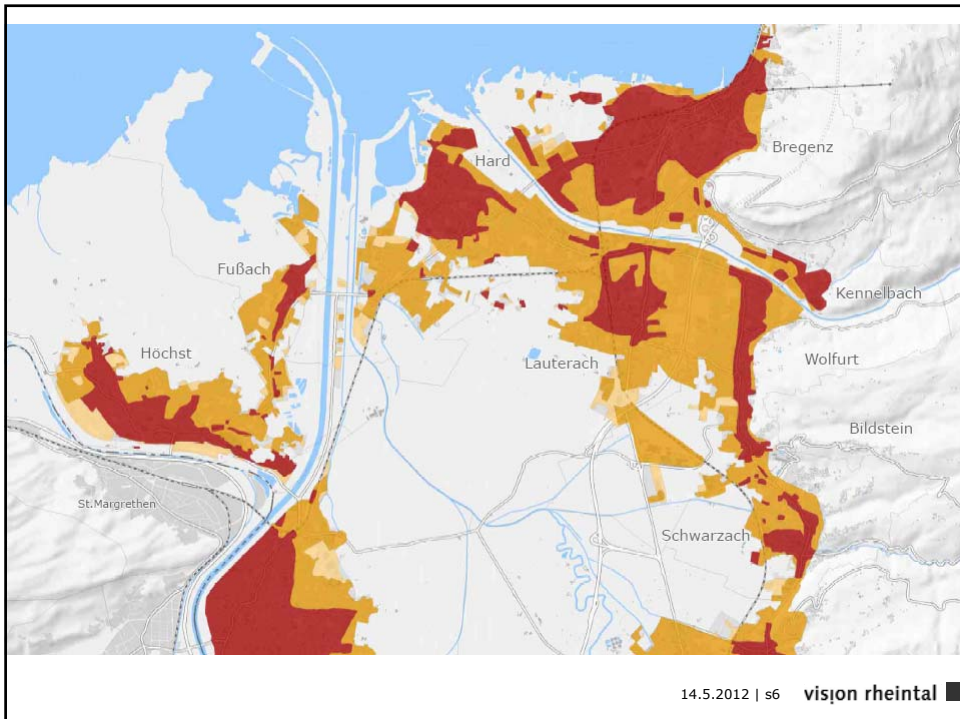
Ein offener Beteiligungsprozess mit dem Ziel die gesamte Region als einen Lebensraum zu erkennen und das Rheintal zum gemeinsamen Planungs- und Gestaltungsraum zu machen um die hohe Lebensqualität auch in Zukunft zu sichern.

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.

14.5.2012 | s3 vision rheintal



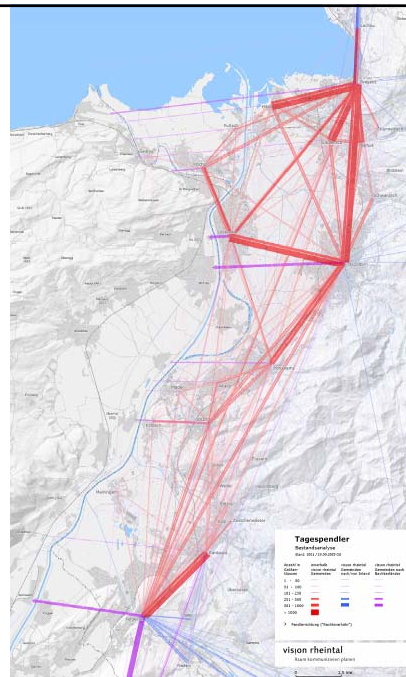
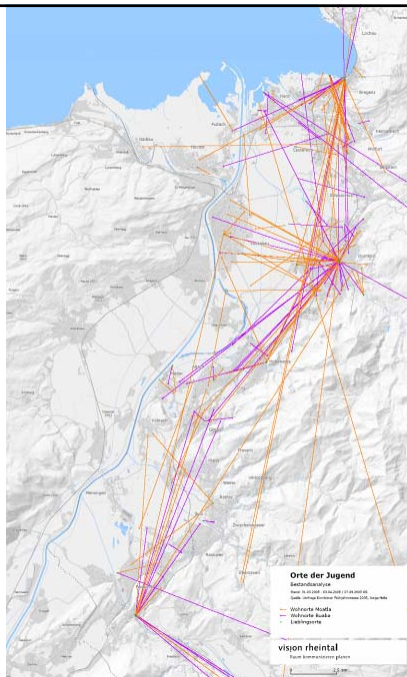
14.5.2012 | s4 vision rheintal



Entwicklung 1960 bis 2004

_ Bevölkerung	x 1,6
_ Wohnungen	x 2,6
_ Wohnfläche	x 3
_ Baufläche	x 8
_ Telefone	x 10
_ Pkw	x 13
_ Kaufkraft	x 6
_ Freizeit	x 2

14.5.2012 | s7 vision rheintal

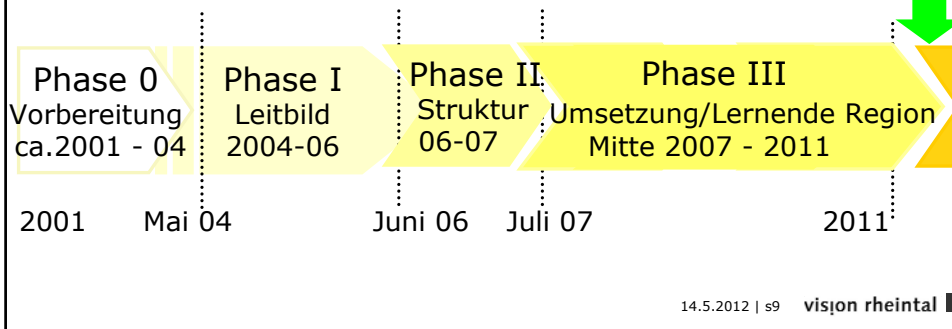


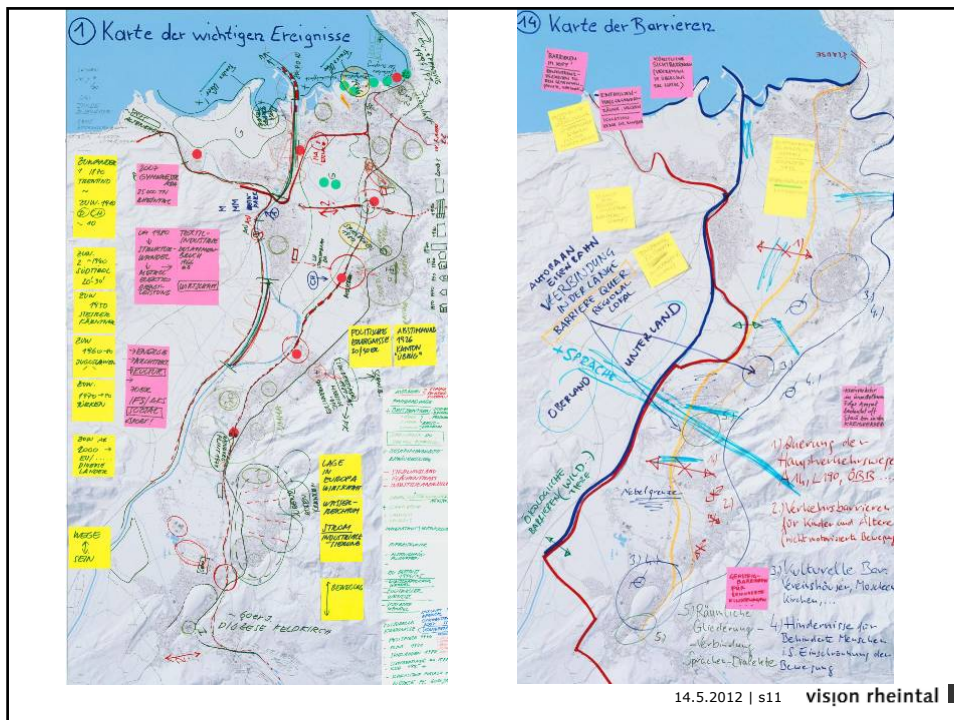
14.5.2012 | s8 vision rheintal

Vision Rheintal

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.

14.5.2012





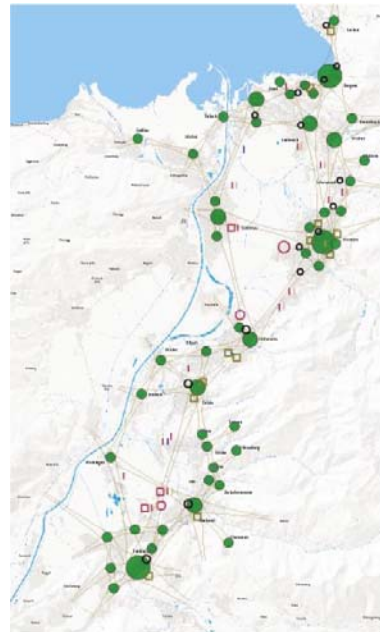
Leitbild

- Siedlung und Mobilität
- Freiraum und Landschaft
- Wirtschaftsstandort
- Einrichtungen d. Gemeinbedarfs
- Regionale Kooperation
- Soziokulturelle Entwicklung

14.5.2012 | s12 vision rheintal

Räumliches Gleichgewicht (Polyzentrik)

Einrichtungen der Wirtschaft, der Kultur der Bildung, des Konsums und der Verwaltung, sind auf verschiedene Standorte aufgeteilt, werden aber von den EinwohnerInnen des ganzen Tales genutzt.



14.5.2012 | s13 vision rheintal



14.5.2012 | s14 vision rheintal

„Als die Nixe nach
Ihrem Sonnenbad wieder
in den Bodensee zurück-
kehrte, vergaß sie ihr
Perlennetz, das sie im
Rheintal ausgebreitet
hatte.“

(Erika Kronabitter, 2004)



14.5.2012 | s15 vision rheintal

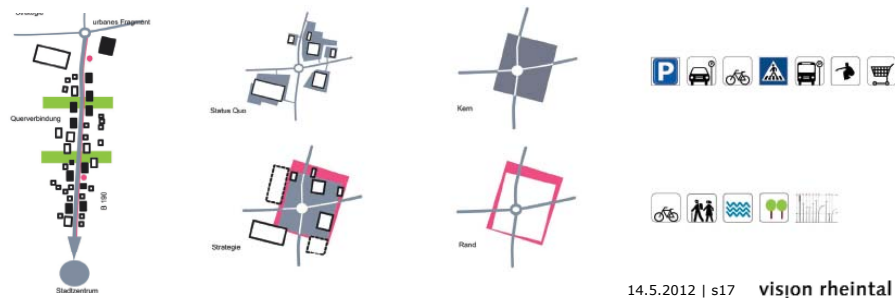
Siedlung und Mobilität

- _ Weiterentwicklung Rheintales zu einem vernetzten, städtebaulich strukturierten und durchgrüntem Lebensraum
- _ Siedlungsentwicklung innerhalb der bestehenden Siedlungsgrenzen – qualitätsvoller Weiterbau der Siedlungen
- _ Stärkung der Siedlungskerne

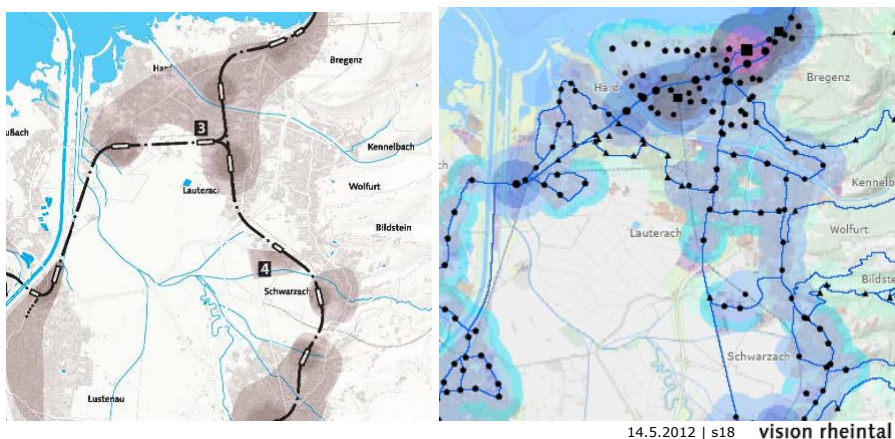


14.5.2012 | s16 vision rheintal

- _Keine neuen publikumsintensiven Großstrukturen (Einkaufszentren, Großkinos, Discotheken etc.) an und außerhalb von Siedlungsrändern
- _Einordnen und gestalterische Verbesserung von baulichen Großformen mit städtischen Angeboten
- _Regionale Beurteilung von Hochhäusern



- _Abstimmung von Siedlungsentwicklung und Verkehr
- _Öffentlicher Verkehr mit städtischem Angebot (z.B. „Stadtbahn“)
- _Neuordnung der Parkplatzbemessung in Abhängigkeit der ÖV-Erschließung



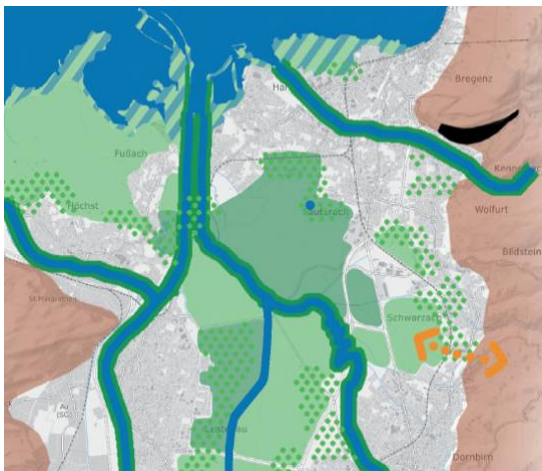
Freiraum und Landschaft

- _Die Landschaft erzeugt Lebensqualität
- _Die Landesgrünzone als wichtige Grundlage
- _Mit Grund und Boden wird sparsam umgegangen



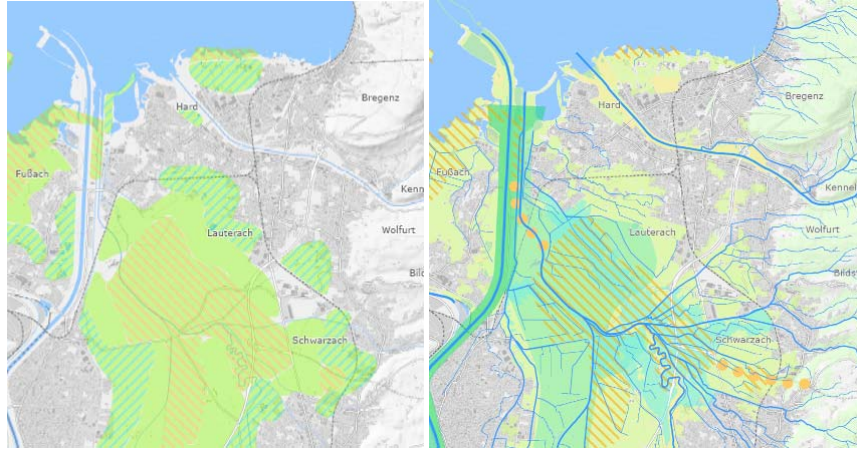
14.5.2012 | s19 **visjon rheintal**

- _Die Landschaft stärkt das Rheintal
- _Die Landschaft bildet ein grünes Netz für Natur, Freizeit und Erholung



14.5.2012 | s20 **visjon rheintal**

Die Landschaft ist nachhaltige Lebensgrundlage
Die Gewässer erhalten mehr Raum



14.5.2012 | s21 **visjon rheintal**

Öffentliche Freiräume sind etabliert



14.5.2012 | s22 **visjon rheintal**

Wirtschaftsstandort

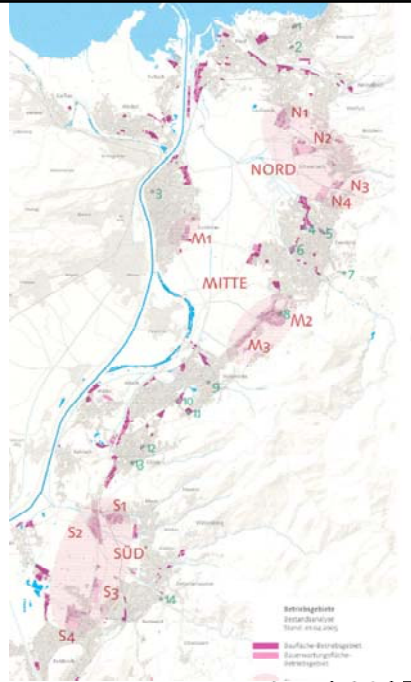
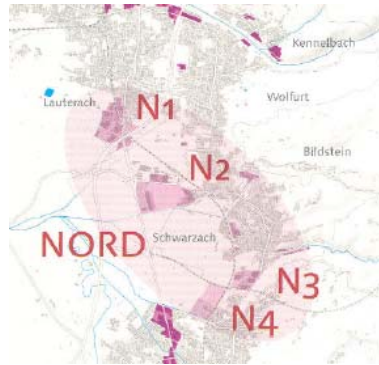
- _ Erhaltung und Weiterentwicklung optimaler Voraussetzungen für den Produktionsstandort
- _ Schaffung der Voraussetzung zur Bereitstellung von Grundflächen zur betrieblichen Expansion
- _ Förderung regionaler Vernetzung und Unternehmenskooperation
- _ Optimale Infrastruktur erhöht die Standortattraktivität

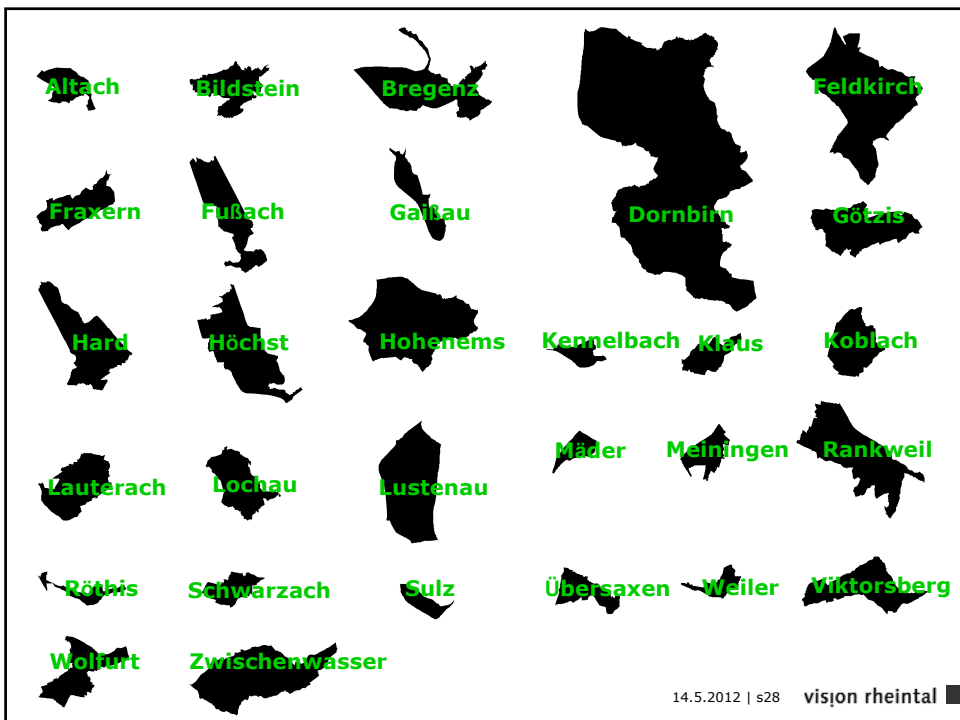
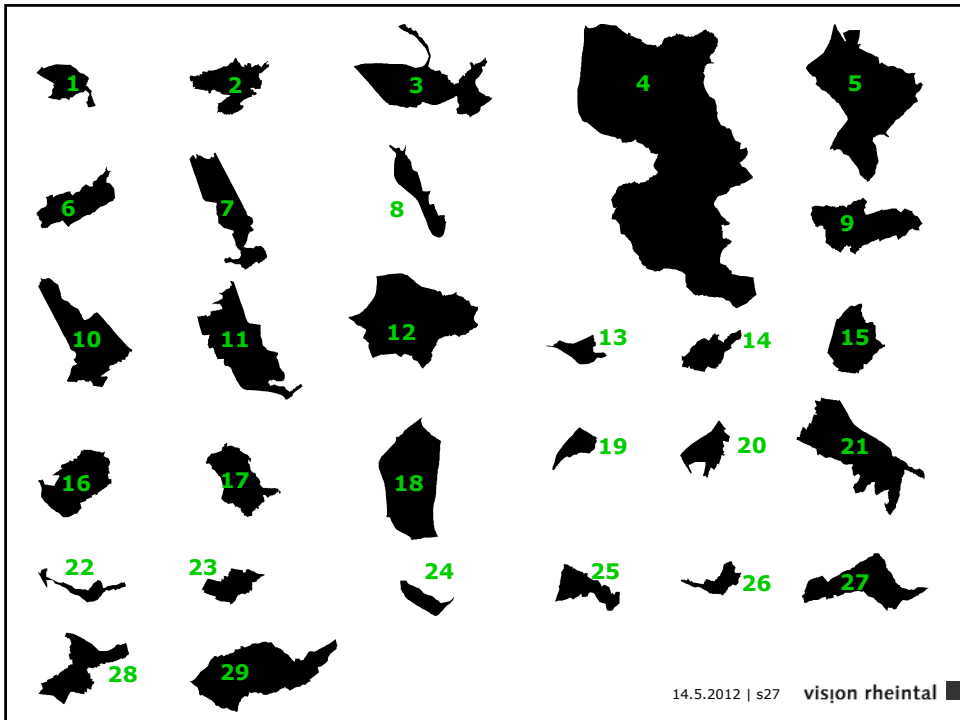


Sicherung und Entwicklung hochwertiger Betriebsstandorte auf Basis räumlicher Gesamtkonzepte - städtebauliche, architektonische, landschaftsgestalterische Qualitäten, gute Anbindung an Schiene und Straße



Ausgewählte Planungsräume regionaler Betriebsgebiete mit Entwicklungspotential







Vielen Dank!

Vision Rheintal

29 Gemeinden. Ein Lebensraum.